



AUS GUTEM GRUND

ARDEX FM

MICROTEC-Flexfuge, schnell

Zementgebundener Fugenmörtel
mit ARDEX MICROTEC TECHNOLOGY

Zum Fugen von Fliesen aus Feinsteinzeug,
Steinzeug und Steingut, feuchteunempfindlichen
Natur- und Betonwerksteinplatten, Mosaik aus
Glas, Porzellan und Keramik

Für Fugenbreiten von 1 – 10 mm

Flexibel, wasser- und schmutzabweisend

Gute Flankenhaftung

Hohe Festigkeit

Schnell erhärtend und belastbar

Mit vorbeugendem Schutz gegen Schimmelpilze
und verbesserter Beständigkeit gegen aggressive
Haushaltsreiniger



Farben:

weiß
pergamon
silbergrau
hellgrau
manhattan
grau
basalt
anthrazit
jasmin
bahamabeige
mittelbraun
schokobraun



Reg.No.37344

Hersteller
mit zertifiziertem QM-System
nach DIN EN ISO 9001

ARDEX GmbH
Postfach 61 20 · 58430 Witten
DEUTSCHLAND
Tel.: +49 (0) 23 02/664-0
Fax: +49 (0) 23 02/664-240
kundendienst@ardex.de
www.ardex.de

ARDEX FM

MICROTEC-Flexfuge, schnell

Anwendungsbereich:

Innen und außen. Boden und Wand.

Zum Fugen von

- Fliesen aus Feinsteinzeug, Steinzeug und Steingut
- Natur- und Betonwerksteinplatten (feuchtigkeitsunempfindlich)
- Mosaik aus Glas, Porzellan und Keramik.

Für Fugenbreiten von 1 – 10 mm.

Art:

Pulver mit Zementen, feinstkörnigen Füllstoffen und speziellen Additiven. Durch die ARDEX MICROTEC TECHNOLOGY werden feine Fugenoberflächen mit hoher Festigkeit, bei gleichzeitig optimaler Verarbeitungsqualität erzielt.

Beim Anrühren mit Wasser entsteht ein geschmeidig-pastöser und ergiebiger Mörtel, der sich leicht verarbeiten lässt, nicht aufbrennt, eine hohe Füllkraft besitzt sowie fest und rissfrei in den Fugen haftet.

Eigenschaften:

ARDEX FM besitzt nach der Erhärtung wasser- und schmutzabweisende Eigenschaften, die sich günstig auf die optische Wirkung, Beschaffenheit und Werterhaltung der Beläge auswirken. Die hohe Verformbarkeit und gute Flankenhaftung bewirken einen Spannungsabbau bei thermisch beanspruchten Flächen und tragen wesentlich zur Sicherheit der Beläge bei.

Verarbeitung:

In ein sauberes Anrührgefäß gibt man klares Wasser und mischt das ARDEX FM-Pulver zu einem klumpenfreien, pastösartigen Mörtel an.

Mischungsverhältnis:

25 kg ARDEX FM : ca. 5,25 l Wasser

5 kg ARDEX FM : ca. 1,05 l Wasser

Der Mörtel ist bei einer Temperatur von + 20°C ca. 30 Minuten verarbeitbar. Höhere Temperaturen verkürzen die Verarbeitungszeit, niedrigere verlängern sie.

Der Mörtel besitzt eine hohe Füllkraft und lässt sich leicht mit einem Fugbrett oder Fuggummi in die Fugen einschlämmen. Die schnelle Abbindung erlaubt ein frühzeitiges Waschen, ohne dass die Fugen ausgewaschen werden.

Wenn der Fugmörtel ausreichend stabil angezogen hat, werden die eingefugten Flächen mit einem feuchten Schwamm bzw. Schwammbrett abgewaschen. Nach längerer Standzeit sollte die Fläche angefeuchtet werden, damit der Waschgang erleichtert wird. Zurückbleibende Mörtelschleier können später mit einem feuchten Schwamm beseitigt werden.

ARDEX FM bei Temperaturen von über + 5°C verarbeiten.

Zu beachten ist:

In porigen Oberflächen von Fliesen und Platten können sich Rückstände der Fugmasse festsetzen. Auf Probeverfugungen solcher Beläge kann deshalb nicht verzichtet werden.

Wenn abgesäuert wird, sind die Fugen vorher zu wässern.

Feuchtigkeit des Untergrundes und unterschiedliche Saugfähigkeiten können Farbunterschiede in den Fugen verursachen. Fugen ggf. vor dem Einbringen des Fugmörtels auskratzen. Keinen Wasserfilm auf den Fugen stehen lassen.

Zementgebundene Fugen sind nicht säurebeständig. Saure Reiniger, die z. B. mit Zitronensäure, Essigsäure oder anderen Säuren hergestellt sind, können langfristig zur Schädigung der Fugen führen. Bei Verwendung solcher Reinigungsmittel sind die Fugen vorzunässen. Grundsätzlich empfiehlt es sich zur Reinigung von Fliesenbelägen neutrale oder leicht alkalische Reinigungsmittel einzusetzen.

Allgemein gilt:

Anstelle von zementären Fugmaterialien sollte in Heil- und Schwimmbädern und anderen hochbeanspruchten Bauwerken ARDEX WA Epoxifuge oder ARDEX EG 8 Hybridfuge eingesetzt werden.

Zum verfärbungsfreien Verfugen von feuchtigkeitsempfindlichen Naturwerksteinplatten ist im Innenbereich ARDEX MG Marmorfuge einzusetzen oder durch eine Probeverfugung sicherzustellen, dass bei Verwendung von ARDEX FM keine bleibenden Randverfärbungen auftreten.

Trotz des vorbeugenden Schutzes gegen Schimmelpilze kann auf eine gründliche und regelmäßige Reinigung und Pflege der Fugen nicht verzichtet werden.

Hinweis:

Enthält Zement. Reizt die Haut. Gefahr ernster Augenschäden. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille / Gesichtsschutz tragen.

In abgebundenem Zustand physiologisch und ökologisch unbedenklich.

GISCODE ZP 1 = zementhaltiges Produkt, chromatarm.

Technische Daten nach ARDEX-Qualitätsnorm:

Anmischverhältnis: ca. 5,25 l Wasser : 25 kg Pulver
entsprechend
ca. 1 RT Wasser : 3,5 RT Pulver

Schüttgewicht: ca. 1,3 kg/l

**Frischgewicht des
Mörtels:** ca. 2,0 kg/l

Materialbedarf: bei Fugenbreite 3 mm,
Fugentiefe 5 mm
für Fliesen bzw. Mittelmosaik
von 60 x 60 cm ca. 0,10 kg/m²
von 30 x 60 cm ca. 0,15 kg/m²
von 30 x 30 cm ca. 0,20 kg/m²
von 15 x 15 cm ca. 0,35 kg/m²
von 10 x 10 cm ca. 0,50 kg/m²
von 5 x 5 cm ca. 1,00 kg/m²

Die zusätzlichen Verluste durch überschüssiges Material auf den Fliesen betragen je nach deren Oberflächenbeschaffenheit und Arbeitsweise 0,05 – 0,10 kg/m².

**Verarbeitungszeit
(+ 20 °C):** ca. 30 min.

**Begehbarkeit
(+ 20 °C):** nach ca. 90 min.

Kugeldruckhärte: nach 1 Tag ca. 45 N/mm²
nach 3 Tagen ca. 55 N/mm²
nach 7 Tagen ca. 60 N/mm²
nach 28 Tagen ca. 65 N/mm²

**Fußboden-
heizungseignung:** ja

Abpackung: Säcke mit 25 kg netto;
Beutel mit 5 kg netto,
gepackt zu 4 Stück

Lagerung: In trockenen Räumen ca. 12 Monate
im originalverschlossenen Gebinde
lagerfähig

